

**Kurzbeschreibung des Projektes zum Motto 2006:
Integration beginnt im Kopf.
Für ein besseres Miteinander von Deutschen und Zuwanderern.**

Projektname: Integration der Bewohner des Übersiedlerheims in die Gemeinde

Träger: Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, 79093 Weil im Schönbuch

Bistum: Rottenburg-Stuttgart

Bezirk/Region: Böblingen

Ziel des Projektes

- Soziale Einzelfallhilfe
- Betreuung der Bewohner

Beginn des Projektes: 2001

Arbeitsweise

- die Sprachförderung findet wöchentlich statt
- besondere Aktionen werden sporadisch angeboten
- Die konkrete Begleitung und Unterstützung erfolgt nach Rücksprache mit der Hausleitung, des örtlichen Caritasverbandes sowie IN VIA e.V.

Wie werden die Selbsthilfekräfte der beteiligten Menschen mobilisiert?

- Besuch im Übersiedlerheim
- Einladungen zu Aktionen
- Hilfestellung im Alltag = was gibt es wo im Ort
- Begleitung zu Ämtern
- Angebot einer Sprachförderung für Kinder

Es arbeiten 3 Frauen und 2 Männer ehrenamtlich im Übersiedlerheim.
Insgesamt arbeiten 60 Ehrenamtliche in den vielfältigen Integrationsangeboten mit.

Aufgaben der ehrenamtlichen Mitarbeiter(innen)

Unsere Aufgaben sind sehr vielfältig. Schwerpunkte sind:

- Integrationsarbeit
- Ämterbegleitung
- Bewerbungen durchsprechen
- Organisation der Sprachförderung
- Brückenbauen zu örtlichen Vereinen.

Darüber hinaus leisten wir:

- Einzelfallhilfe bei Wohnungsnot
- Unterstützung in der Lebenssituation Verschuldung
- Hilfe bei Krankheit
- Regelmäßige Besuche im Wohnungslosenheim

Betroffene werden durchschnittlich erreicht: ca. 12 Familien im Übersiedlerheim

Finanzierung

Sprachförderung durch eine Stiftung, ansonsten Spenden für „Bürger für Bürger“

Bisherige Erfolge und Ergebnisse

Auf dem Wochenmarkt wurde mit den Bewohnern ein Stand mit russischen Spezialitäten vorbereitet und präsentiert. „Bürger für Bürger“ betreute den Stand und lud Marktbesucher zum Probeessen und zur Kommunikation ein.

Somit wurden Berührungsgänge abgebaut. Aus den Spenden wurde ein Ausflug zum Bodensee organisiert.

Kontaktadresse:

Gerhard Frech
Stäudach 8
71093 Weil im Schöbuch
Tel.: 07157/521144